

Saubere Datensätze

Die Deutsche Servicegesellschaft für Finanzdienstleister (DSGF) hat eine neue Lösungs-Norm für das Datenqualitätsmanagement entwickelt und nun mit zwei Sparkassen in einer Pilotphase einem Praxistest unterzogen.



Zum Abschluss der Pilotphase haben Vertreter der Sparkassen und der DSGF ein zufriedenes Fazit des Datenqualitätsmanagements gezogen. (DSGF)

Kleine und mittlere Sparkassen stünden vor der Herausforderung nachhaltige, gesetzeskonforme Datensätze bei begrenzten personellen sowie finanziellen Ressourcen vorzuhalten, erklärte die DSGF. Mit ihrer Lösung, der sogenannten "Norm-DQM" habe sie das Problem lösen wollen und dies in den vergangenen Monaten mit den Sparkassen Duderstadt und Einbeck nach eigenen Angaben erfolgreich getestet.

Norm-DQM sei eine Dienstleistung zur Sicherung der Datenqualität insbesondere in kleinen und mittleren Sparkassen. Das hinterlegte Regelwerk beinhalte etwa 220 Prüfregele, so die DSGF. Definiert wurden die Prüfregele von einer Expertengruppe aus Vertretern der Sparkassen Harburg-Buxtehude und LeerWittmund, des Sparkassenverbandes Niedersachsen und der DSGF.

In einer Pilotphase testeten die beiden Sparkassen Einbeck und Duderstadt, ob mit den Prüfergebnissen ein nachhaltiges Datenqualitätsmanagement realisiert werden kann. Neben der Qualität der Auswertungen, wurden ebenfalls die technische Umgebung und die automatisierte Ergebnisbereitstellung überprüft. Die Pilotsparkassen lieferten wertvolle Rückmeldungen, die in die Dienstleistung einfließen.

„Datenqualitätsmaßnahmen wurden bisher anlassbezogen vorgenommen. Mit Norm-DQM haben wir jetzt einen systematischen Ansatz zur Verfügung, um Datenqualitätsmanagement zu betreiben“, resümiert die stellvertretende

Leiterin Organisation der Sparkasse Einbeck, Frau Buchhage. Durch die Lösung der DSGF stehe den Sparkassen ein kostengünstiges Datenqualitätsmanagement zur Verfügung, welches Verstöße gegen Datenschutz- und Geldwäschegesetze verhindere, sagt Buchhage. (DSZ)



Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Smartphone und lesen Sie diesen und weitere Beiträge online